

Unser Leitbild

Die Planung und Durchführung von Seminaren und Schulungen in Zusammenarbeit mit unserer Muttergesellschaft - der SPITZKE SE - ist der Fokus unserer Arbeit. Es ist unsere Aufgabe, umfassende Unterstützung sowie kompetente Hilfe bei der Konzeption und Umsetzung von Veranstaltungen, Seminaren und Schulungen anzubieten.

Kompetenz und Engagement in der Wissensvermittlung

Als Dienstleister gehört die Beratung, Begleitung und Unterstützung dieser Einrichtung, bei allen Schritten auf den Weg zu einer erfolgreichen Veranstaltung, zu unseren Aufgaben. Ausgewählte Referenten aus den verschiedenen Fachbereichen der Baubranche, Wirtschaft und Psychologie garantieren eine qualitativ hochwertige Wissensvermittlung in einem breiten Themenspektrum.

Respekt und Gemeinsinn im Miteinander

Im Umgang mit unseren Kunden, Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie untereinander fördern wir Teamgeist, Sensibilität und gegenseitige Achtung. Der offene und konstruktive Dialog hat für uns einen besonders hohen Stellenwert. Die Gleichstellung von Mann und Frau in allen beruflichen Belangen ist für uns eine Selbstverständlichkeit.

Fortbildung mit Weitblick

An unserer Arbeit bei der Planung und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen, Tagungen und Seminaren legen wir hohe Maßstäbe. Mit unseren Veranstaltungen möchten wir dazu beitragen, die Qualität der Arbeit der Verwaltung und allen weiteren Arbeitsbereichen der SPITZKE SE zu erhalten und weiter zu erhöhen.

Innovation und Effizienz unserer Organisation

Die konzeptionelle und strukturelle Weiterentwicklung der SPITZKE AKADEMIE stellt für uns fortwährend eine wichtige Aufgabe dar. Dabei steht die Zufriedenheit unserer Kunden und Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer im Mittelpunkt. Durch unser persönliches Engagement in einem kleinen Team, das sich durch kurze Kommunikationswege und die gute Vernetzung mit allen Bereichen auszeichnet, stellen wir die hohe Qualität der Bildungsarbeit in der SPITZKE AKADEMIE sicher. Die Qualitätsziele entsprechen den Unternehmenszielen, welche in einem jährlichen „Managementreview“ der Akademie für das zurückliegende Geschäftsjahr überwacht werden.

Zur kontinuierlichen Qualitätsverbesserung gehört selbstverständlich auch ein zunehmend digitales Arbeiten. Hier lassen sich im Groben drei Säulen darstellen, die einen stetigen Anstieg des papierlosen Arbeitens ermöglichen. Erstens die Nutzung einer Software, die zum einen das Seminarmanagement organisatorisch stützt aber auch zur Strukturierung von Qualifikationen dient und damit großen Mehrwert für unseren Mutterkonzern bringt. Für die Abwicklung interner Projekte nutzt das Team zweitens Kollaborationstools, die das Arbeiten effizienter, Prozesse transparenter machen und zu einer Beschleunigung des Informations- und Wissenstransfers führen. Als dritte Säule ist unser komplexes Learning Management System (LMS) zu betrachten, das der Bereitstellung von Lerninhalten, der Organisation von Lernvorgängen sowie der Kommunikation zwischen Lernenden und Lehrenden dient.

Arbeitsmarktevaluation

Die Nähe zur Spitzke SE und ihrer Tochtergesellschaften und damit auch zur Bahnbau- und Bahnlogistikbranche insgesamt, vermittelt uns einen Einblick in aktuelle Entwicklungen in Bezug auf Personalbedarfe und hervorgerufen durch den demografischen Wandel und strategische Entwicklungen